

Presseinformation

14. Juli 2003

Stadt Geras feierte 75-Jahr-Jubiläum

Pröll: Eigenständig weiterentwickeln und zum Trendsetter werden

In Geras fand gestern ein Festakt aus Anlass des 75-Jahr-Jubiläums der Stadterhebung statt, bei dem Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll die Ehrenbürgerurkunde der Stadtgemeinde überreicht bekam. Diese Ehrung sei ein Zeichen für die gute Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und dem Land, Niederösterreich werde auch in Zukunft ein verlässlicher Partner der Region bleiben, betonte Pröll. Im Umgang mit der Geschichte zeige sich die Liebe zur Heimat, das habe einmal mehr das Jubiläumsjahr für Stift und Stadt unter Beweis gestellt. Geras sei ein geschichts- und zukunftssträchtiger Boden. Selbst in den schwierigen Jahren des Eisernen Vorhanges habe sich die Bevölkerung von Geras immer zur Heimat bekannt. Heute, da die Region vom Rand ins Zentrum der freien Welt gerückt sei, bestehe kein Grund für Kleinmut. Keine zweite Region in Europa sei so gut auf die EU-Erweiterung vorbereitet wie Niederösterreich. In der neuen Entwicklung wolle das Land aber nicht nur mitschwimmen, sondern sich eigenständig weiterentwickeln und zum Trendsetter werden, so der Landeshauptmann.

Landesrat Emil Schabl betonte in seiner Grußadresse, der Bevölkerung von Geras sei in der Vergangenheit nichts geschenkt worden, sie habe hart für wirtschaftlichen Fortschritt und Lebensqualität gearbeitet. Die NÖ Landesregierung zeichne sich dadurch aus, dass ihre Mitglieder gemeinsam für das Land arbeiten, das werde auch in Zukunft so bleiben.